

PROTOKOLL

über die 3. Sitzung des Rates der Gemeinde Reppenstedt

am Mittwoch, 13. Juli 2022

im/in der Mensa der Grundschule in Reppenstedt, Ostlandstraße 1

Beginn: 19:30 Uhr

von der Verwaltung

Steffen G ä r t n e r
Sabrina H a r m s
Hannes L e p p i n

zugleich als Schriftführerin

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Feststellung eines Sitzverlustes
- 5 Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitglieds
- 6 Genehmigung des Protokolls über die 2. Sitzung des Gemeinderates am 17.02.2022
- 7 Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 8 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 9 Benennung eines Fraktionsvorsitzenden/stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU-Fraktion sowie eines Gruppensprechers/stellvertretenden Gruppensprechers für die Gruppe CDU/FDP
- 10 Umbildung des Verwaltungsausschusses
- 11 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Reppenstedt
- 12 Gewährung einer kommunalen Ausfallbürgschaft für den Ankauf einer Gewerbeimmobilie
- 13 Jahresabschlüsse der Gemeinde Reppenstedt für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
 - Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresabschlüsse
 - Entlastung der Gemeindedirektorin für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
- 14 Fahrradfreundlicher Ausbau des Radweges Schnellenberger Weg nach Oedeme
Hier: Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe

Leitung: Bürgermeister(in)

Christian P u r p s

anwesende Ratsmitglieder

Cornelia B o n i n
Hendrik C o r d e s
Karoline F e l d m a n n
Frank G e h r k e
Oliver G l o d z e i
Jürgen H e s s e
Annette H o f f m a n n
Ute K l i n g e n b e r g
David K o r t i n g
Ute L e h m a n n
Susanne M e y e r - W i t t e
Britta N i c k l a u s
Karen R a b b e
Arne T o p p
Johannes U l i c z k a
Joachim W i t t e

ab TOP 5

es fehlte(n)

Dr. Hinrich B o n i n
Holger D i r k s
Volker G ü l d e n p f e n n i g
Anikó H a u c h

- 15 Errichtung einer neuen Radwegeverbindung zwischen Reppenstedt, Vögelsen und der Hansestadt Lüneburg (Radwegeprojekt Brockwinkel - Beschluss über die Umsetzung des Projekts
- 16 Benennung von Straßen im Neubaugebiet „Schnellenberger Weg“ in Reppenstedt
- 17 Bauplatzvergabe im Neubaugebiet „Schnellenberger Weg“ - Beratung und Beschluss über Vergabekriterien für den Verkauf von Grundstücken und den Musterkaufvertrag
- 18 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Punkt 1
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vor Eintritt in die Tagesordnung würdigt Bürgermeister Purps den verstorbenen Ratsherrn Peter Bergen. Es findet eine Schweigeminute im Gedenken an Herrn Bergen statt.

Bürgermeister Purps eröffnet um 19:31 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2
Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	16	0	0

Punkt 3
Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 19 - 21 werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	16	0	0

Punkt 4
Feststellung eines Sitzverlustes

Beschluss:

Der Sitzverlust von Peter Bergen wird festgestellt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	16	0	0

Punkt 5
Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitglieds

Bürgermeister Purps belehrt Herrn Witte über seine Pflichten.

Punkt 6
Genehmigung des Protokolls über die 2. Sitzung des Gemeinderates am 17.02.2022

Ratsmitglied Feldmann erkundigt sich, ob es in Bezug auf TOP 10 des Protokolls neue Erkenntnisse zum Thema „Coca Cola“ gibt, ob die Probebohrungen ordnungsgemäß verschlossen wurden.

Frau Harms teilt mit, dass bisher keine weitere Information von der Unteren Wasserbehörde hierüber vorliegt.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit der Unteren Wasserbehörde werden derzeit noch Gespräche geführt, um zu klären, ob die Bohrung durch z. B. die Purena oder das Land genutzt werden kann. Andernfalls wird der Brunnen zurückgebaut werden.

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	16	0	1

Punkt 7

Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Gemeindedirektor Gärtner erinnert daran, dass vom 18.07. bis zum 05.08.2022 die Vollsperrung zwischen Reppenstedt und Lüneburg bestehen wird. Im Anschluss an den Bau des Kreisverkehrsplatzes wird voraussichtlich nahtlos mit den Erschließungsarbeiten des Baugebietes begonnen.

Weiterhin erklärt er, dass die Stadtradstation gegenüber vom Rathaus in Kürze nutzbar sein wird.

Zuletzt berichtet Gemeindedirektor Gärtner, dass der Verwaltungsausschuss die Verlängerung des ASM bis 2024 beschlossen hat.

Ratsmitglied Hesse erkundigt sich, warum bei der Sperrung der L 216 auch die Radfahrer umgeleitet werden.

Frau Harms teilt mit, dass die Radfahrer über die Fahrbahn geleitet werden.

Punkt 8

Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Die Einwohnerfragestunde wird um 19:42 Uhr eröffnet.

Ein anwesender Bürger erkundigt sich, ob die Ausgleichspflanzungen für die Fällung der 4 Eichen im Weidenring 26 erfolgt ist.

Frau Harms teilt mit, dass die Ersatzpflanzungen bereits im vergangenen Jahr erfolgten und hier regelmäßig die Herstellungs- und Entwicklungspflege vorgenommen wird. Die Bäume befinden sich z.T. im Ereigniswald und z.T. auf der Strecke von Reppenstedt nach Dachtmissen.

Punkt 9

Benennung eines Fraktionsvorsitzenden/stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU-Fraktion sowie eines Gruppensprechers/stellvertretenden Gruppensprechers für die Gruppe CDU/FDP

Ratsmitglied Topp teilt mit, dass er selbst als Gruppensprecher für die Gruppe CDU/FDP fungieren und dass als Vertreter neben Frank Gehrke nun auch Ute Klingenberg tätig werden wird.

Die Funktion des Fraktionssprechers wird Ute Klingenberg für die CDU übernehmen. Ihr Vertreter wird Johannes Uliczka.

Beschluss:

Die Besetzung wird wie v. g. festgestellt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 10

Umbildung des Verwaltungsausschusses

Ratsmitglied Topp teilt mit, dass neben dem Verwaltungsausschuss auch die anderen Ausschüsse seitens der Gruppe CDU/FDP umgebildet werden.

Verwaltungsausschuss

Mitglied: Arne Topp, Ute Klingenberg, Frank Gehrke

Stellvertreter: Susanne Meyer-Witte, Joachim Witte, Anikó Hauch

Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschuss

Joachim Witte scheidet als sachkundiger Bürger aus. Ein Nachrücker wird zu einem späteren Zeitpunkt benannt.

Finanzausschuss

Mitglieder: Joachim Witte, Susanne Meyer-Witte, Britta Nicklaus

Stellvertreter: Johannes Uliczka, Ute Klingenberg, Anikó Hauch

Beschluss:

Die Umbildung der Ausschüsse wird festgestellt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 11

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Reppenstedt

Bürgermeister Purps leitet in den TOP ein und erkundigt sich, zu wann die 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung in Kraft treten soll.

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass dies zu jeder Zeit möglich ist. Die Verwaltung schlägt vor, rückwirkend zum 01.07.2022 die Änderung zu fassen.

Beschluss:

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Reppenstedt wird mit Wirkung vom 01.07.2022 beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Durchsicht der bisherigen elektronischen Amtsblätter im Jahr 2022 ist festzuhalten, dass es darin bereits am 28.03.2022 eine Veröffentlichung der Gemeinde Reppenstedt gab (Haushaltsplan der Gemeinde Reppenstedt für das Jahr 2022). Von daher wird das Datum des Inkrafttretens auf den 15.03.2022 festgesetzt.

Punkt 12

Gewährung einer kommunalen Ausfallbürgschaft für den Ankauf einer Gewerbeimmobilie

Gemeindedirektor Gärtner leitet in den TOP ein und erläutert, dass die Bau- und Grundstücksverwaltung der Samtgemeinde Gellersen mbH & Co. KG (BGSG) durch die Samtgemeinde gegründet wurde, um die Mitgliedsgemeinden bei Infrastrukturmaßnahmen zu unterstützen. In Bezug auf den TOP will die BGSG den Ankauf der Gewerbeimmobilie (Penny-Markt, Lüneburger Landstraße 5 in Reppenstedt) vornehmen. Durch den Erwerb dieser Immobilie steht der Gemeinde eine wichtige städtebauliche Entwicklungsmöglichkeit für die Ortsmitte zur Verfügung. Die Gemeinde bedient sich hier der Gesellschaft zum Kauf des Objektes. Um für diese Maßnahme eine günstige Finanzierung zu kommunalen Konditionen zu erhalten, ist die Gewährung einer kommunalen Ausfallbürgschaft durch die Gemeinde Reppenstedt erforderlich. Der Kreditrahmen beläuft sich auf 2,5 Mio. Euro über 30 Jahre. Dort enthalten sind neben dem Kaufpreis auch die Planungskosten. Der Aufstellungsbeschluss wurde bereits in der letzten Ratsperiode gefasst. Ein Planungsbüro ist ebenfalls bereits beauftragt.

Gemeindedirektor Gärtner geht davon aus, dass Ende 2022/Anfang 2023 ein neuer Entwurf für den Bebauungsplan in die Beratungen gehen kann.

Beschluss:

Die Gemeinde Reppenstedt gewährt der BGSG GmbH & Co. KG eine kommunale Ausfallbürgschaft in Höhe von max. 2,5 Mio. Euro für die Gewerbeimmobilie in der Lüneburger Landstraße 5.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 13

Jahresabschlüsse der Gemeinde Reppenstedt für die Haushaltsjahre 2016 und 2017

- **Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresabschlüsse**
- **Entlastung der Gemeindedirektorin für die Haushaltsjahre 2016 und 2017**

Beschluss:

Die Jahresabschlüsse der Gemeinde Reppenstedt für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 werden gem. § 129 Abs. 1 NKomVG beschlossen. Der ausgewiesene Überschuss des Rechnungsjahres 2017 wird der Überschussrücklage zugeführt. Der Gemeindedirektorin wird für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 Entlastung erteilt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 14

Fahrradfreundlicher Ausbau des Radweges Schnellenberger Weg nach Oedeme

Hier: Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe

Ratsmitglied Korting erkundigt sich, ob die 15.000,00 € dadurch im Radwegeprojekt „Brockwinkel“ fehlen werden.

Herr Leppin teilt mit, dass diese Summe nicht fehlen wird, da für die Radwegplanung Brockwinkel ein neuer Ansatz im Haushalt 2022 berücksichtigt wurde.

Beschluss:

Der außerplanmäßigen Ausgabe für den fahrradfreundlichen Ausbau des Radweges Schnellenberger Weges nach Oedeme in Höhe von 15.000,00 € zur Deckung der für die Vorplanung notwendigen Kosten wird nachträglich zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus der Investition „Radweg Brockwinkler Straße“.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 15

Errichtung einer neuen Radwegeverbindung zwischen Reppenstedt, Vögelsen und der Hansestadt Lüneburg (Radwegeprojekt Brockwinkel - Beschluss über die Umsetzung des Projekts

Gemeindedirektor Gärtner erklärt, dass die Herstellung dieser Wegeverbindung zwischen der Hansestadt Lüneburg, der Gemeinde Vögelsen und der Gemein-

de Reppenstedt sowie der barrierefreie Anschluss des Gut Wienebüttel die Radverkehrssituation erheblich verbessern und sicherer machen wird. Er macht deutlich, wie erstaunt er jedoch über die einseitige Berichterstattung zu diesem Förderprojekt war. Mit einer solchen negativen Berichterstattung hatte er nicht gerechnet. Allerdings ist er von der Reaktion der Bürgerinnen und Bürger sowie auch der Ratsmitglieder positiv überrascht worden, da diese deutlich gemacht haben, wie wichtig diese Radverbindung für sie ist und dass sie es sehr begrüßen, dass die Sicherheit erhöht wird.

Ratsmitglied Glodzei erklärt, dass dieser Berichterstattung proaktiv gegengewirkt werden sollte. Er appelliert an seine Ratskollegen, dass alle dazu beitragen sollten, dieses Projekt zu verteidigen. Des Weiteren dankt er Herrn Pez, der Verwaltung und dem Fördermittelgeber für die Realisierung dieses Projektes.

Bürgermeister Purps macht deutlich, dass es sich bei diesem Projekt um eines der Meilensteine im Rahmen der Attraktivitätssteigerung des Radverkehrs in Reppenstedt handelt.

Beschluss:

Die vorgestellte Planung der neu zu errichtenden Radwegeverbindung wird positiv zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Realisierung des vorgestellten Projekts mit eventuell besprochenen Änderungen vorzunehmen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 16

Benennung von Straßen im Neubaugebiet „Schnellenberger Weg“ in Reppenstedt

Bürgermeister Purps leitet in den TOP ein und erläutert den Zusammenhang der Straßennamen mit den archäologischen Funden im Baugebiet.

Ratsmitglied Hesse plädiert für die Verkürzung des Straßennamens „Vor dem Töpferofen“ zu „Am Töpferofen“.

Es folgt eine kurze Diskussion.

Beschluss:

1. Die im Lageplan als Planstraße A (blau) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Sülzbogen“ benannt.
2. Die im Lageplan als Planstraße B (grün) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Guldenstieg“ benannt.
3. Die im Lageplan als Planstraße C (orange) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Am Lehmofen“ benannt.
4. Die im Lageplan als Planstraße D (rot) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Am Töpferofen“ benannt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	16	0	1

Punkt 17

Bauplatzvergabe im Neubaugebiet „Schnellenberger Weg“ - Beratung und Beschluss über Vergabekriterien für den Verkauf von Grundstücken und den Musterkaufvertrag

Gemeindedirektor Gärtner erklärt die Aufstellung der Vergaberichtlinie und den dazugehörigen Bewerberbogen. Sie wurden vor dem Hintergrund erstellt, um zu vermeiden, dass mit dem Kauf der Grundstücke Spekulationen angestellt werden. Es sollte der familiäre Bezug zu Reppenstedt, ehrenamtliche Tätigkeiten u. ä. positiv herausgestellt werden. Er spricht ein ausdrückliches Lob an die Politik aus und dankt für die gute Zusammenarbeit. Gemeindedirektor Gärtner macht jedoch auch deutlich, dass dieses Baugebiet die Verwaltung sehr an ihre Belastungsgrenze gebracht hat. Für ein weiteres Verfahren solcher Art würde er sich in jedem Fall mehr Zeit wünschen. Alleine die Ausschreibung des kalten Nahwärmenetzes u. ä. waren unglaublich umfangreich. Des Weiteren spricht er ein großes Lob gegenüber dem Bauamt für die gute Arbeit aus.

Ab dem 01.08.2022 soll die Bewerbungsphase für die Bauplätze für 2 Monate geöffnet werden. Nachweise sind erst auf gesondertes Verlangen durch die Verwaltung einzureichen. Hierfür werden dann 14 Tage Frist eingeräumt werden. Gemeindedirektor Gärtner macht deutlich, dass in Bezug auf den Musterkaufvertrag nicht alles geregelt werden kann, was im Einzelnen im Bebauungsplan enthalten ist. Der Musterkaufvertrag wird durch den Rat nur zur Kenntnis genommen.

Herr Leppin erläutert anhand des Bewerberbogens die Kriterien für die Vergabe der Baugrundstücke. Der Bewerberbogen wird als Online-Formular zur Verfügung gestellt werden. Die Auswertung soll ebenfalls automatisch erfolgen. Es

wird jedoch ebenfalls die Möglichkeit offengehalten, den Bewerberbogen in Papierform abzugeben.

Ratsmitglied Feldmann macht deutlich, dass, sobald die Nachweise gefordert werden, eine Unterschrift des Bewerbers erforderlich wird, um die Rechtssicherheit zu gewährleisten.

Es folgen weitere Wortbeiträge.

Beschluss:

1. Die in der Anlage beigefügten Vergabekriterien für Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser mit der Einarbeitung der o. g. Änderungen werden beschlossen.
2. Dem Verfahren zur Vergabe der Reihenhaushausgrundstücke mit einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren von Investoren und Bauträgern wird zugestimmt.
3. Dem Verfahren zur Bauplatzvergabe für Mehrfamilienhäuser im Bereich des Geschosswohnungsbaus wird zugestimmt.
4. Die Grundstücke für den sozialen und geförderten Wohnungsbau werden an die Bau- und Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Samtgemeinde Gellersen mbH & Co. KG verkauft.
5. Der Musterkaufvertrag mit der Einarbeitung der o. g. Änderungen sowie der besprochenen Anlage wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	17	0	0

Punkt 18

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Glodzei teilt mit, dass ihm eine Anfrage zugegangen ist, dass die Mähflächen in der Blütezeit doch bitte nicht gemäht werden sollen.

Herr Leppin macht deutlich, dass die Politik bereits einen Beschluss bezüglich eines Mähplanes gefasst hat. Er bittet um Mitteilung, um welche Flächen es sich bei dieser Anfrage handelt. Entlang der L 216 wird jedoch 14-tägig aufgrund der Verkehrssicherheit gemäht.

Ratsmitglied Rabbe teilt mit, dass die Flächen am „Alter Sportplatz“ zu oft gemäht werden. Hier muss noch einmal nachgebessert werden.

Ein anwesender Bürger erkundigt sich nach dem Stand der Einrichtung einer öffentlichen Toilette.

Herr Leppin teilt mit, dass die Baugenehmigung hierfür bereits vorliegt. Die Herstellung der öffentlichen Toilette soll im Zuge der Umbaumaßnahmen der Gellersenhalle erfolgen.

Ratsmitglied Hesse bittet um Prüfung, wo die Gemeinde Energie einsparen kann. Er sieht hier vor allem die nächtliche Beleuchtung im Fokus.

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass bereits die Samtgemeinde die Verbräuche ihrer Gebäude und der der Mitgliedsgemeinden ermittelt hat und schauen wird, an welcher Stelle, sie Energie einsparen kann.

Ratsmitglied Witte erkundigt sich, wann das Loch in der Straße hinterm Bauhof wieder geschlossen wird.

Herr Leppin teilt mit, dass das erst geklärt werden muss. Er vermutet, dass dies von der Prüfung der Druckrohrleitung ist.

Schließung der öffentlichen Sitzung um 20:15 Uhr.

Christian Purps
Bürgermeister

Steffen Gärtner
Gemeindedirektor

Sabrina Harms
Schriftführerin